

Presseinformation

Vom 9. bis zum 18. Oktober: Sechs Infoveranstaltungen zur Nahwärme in Petersberg

Die Renergiewerke Fuhne stellen sich und die Pläne zu den Wärmenetzen vor

Radegast, 26. September 2023

Die Bürgerinnen und Bürger von Petersberg können auf sechs Veranstaltungen im Oktober mehr über die geplante nachhaltige Wärmeversorgung in ihrer Gemeinde erfahren. Alle sind herzlich eingeladen, sich anzumelden, zu informieren, ihre Fragen zu stellen und die Renergiewerke Fuhne näher kennenzulernen.

Die Zukunft des Heizens beginnt jetzt: Die Haushalte in Petersberg sollen mit dauerhaft günstiger, nachhaltiger und regionaler Wärme versorgt werden. Damit alle Bürgerinnen und Bürger die Chance haben, sich über die geplanten Nahwärmenetze zu informieren, das Angebot kennenzulernen und ihre Fragen zu stellen, veranstalten die Renergiewerke Fuhne gemeinsam mit GP JOULE insgesamt sechs Infoveranstaltungen, verteilt über die Gemeinde Petersberg:

- **Montag, 9. Oktober, 18 Uhr:** Teicha/Gasthaus Sachse (bereits ausgebucht)
- **Dienstag, 10. Oktober, 18 Uhr:** Mösthinsdorf/Offenes Haus der Begegnung
- **Mittwoch, 11. Oktober, 18 Uhr:** Krosigk/Mehrzweckhalle
- **Dienstag, 17. Oktober, 18 Uhr:** Kütten/Saal
- **Mittwoch, 18. Oktober, 17 und 19.30 Uhr:** Wallwitz/Kulturhaus

„Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Petersberg herzlich ein, sich über die geplanten Nahwärmenetze zu informieren, unser Angebot kennenzulernen und Fragen zu stellen“, sagt Felix Schwahn, Geschäftsführer GP JOULE THINK: „Die vielen sehr gut besuchten Veranstaltungen in der Stadt Südliches Anhalt und Zöbzig haben uns gezeigt, wie groß das Interesse an nachhaltiger, günstiger Wärmeversorgung in der Region ist.“

Durch ein ganzheitliches Konzept aus lokal erzeugtem Strom aus Wind- und Photovoltaik-Anlagen wird über industrielle Wärmepumpen günstige Wärme für Petersberg erzeugt. So bleibt die Wertschöpfung in der Region und die Bürgerinnen und Bürger profitieren direkt vor Ort von einer langfristig bezahlbaren und sicheren Wärmeversorgung: Der Wärmepreis von 11 Cent/kWh (inkl. 7% MwSt.) wird für zehn Jahre festgesetzt und bleibt unverändert. Darüber hinaus fallen weder Anschlusskosten noch eine monatliche Grundgebühr an. Es wird nur der tatsächliche Wärmeverbrauch abgerechnet. Auch Wartungs- und Reparaturkosten gibt es keine. Diese übernehmen die Renergiewerke Fuhne.

Wer an einem der Infoabende teilnehmen möchte, wird gebeten, sich vorher anzumelden:

- Auf der Homepage: www.petersberg-fernwaerme.de
- per E-Mail: info@petersberg-fernwaerme.de

- oder telefonisch: [034978 989-000](tel:034978989000)

Auf diesen Wegen sind auch die Kundenberaterinnen und Kundenberater der Renergiewerke Fuhne erreichbar.

Bilder



BU 1: Ein Wärmerohr wird verlegt. Hier fließt schon bald günstige, nachhaltige Wärme.

Bildrechte: GP JOULE, zur honorarfreien Verwendung im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Informationsveranstaltungen in Petersberg.

Über die Renergiewerke Fuhne

Nahwärme aus der Region – für die Region: Die Renergiewerke Fuhne sorgen für bezahlbares und sauberes Heizen in Petersberg. Vor Ort erzeugter Wind- und Solarstrom wird in Wärme umgewandelt und in die Haushalte gebracht. So bleiben die Energie und die Wertschöpfung vor Ort. Davon profitieren die Kommunen, die Betriebe, das Klima und die Menschen in der Region. Denn sie bekommen günstige und preisstabile Energie geliefert. Zuverlässig, sauber und 100% Erneuerbar. Mehr auf: www.petersberg-fernwaerme.de.

Über GP JOULE

GP JOULE ist als integrierter Energieversorger in allen Bereichen der Energie-Wertschöpfungskette aktiv: von der Erzeugung bis zur Nutzung – und von der Beratung über die Finanzierung und Projektierung bis zum Bau und Service. GP JOULE produziert und vermarktet Wind- und Solarstrom, grünen Wasserstoff und Wärme und setzt die Energie dort ein, wo es am effektivsten ist: in der Elektro- und Wasserstoffmobilität, in Haushalten und in der Industrie. So gestaltet GP JOULE aus Deutschland heraus seit 2009 das Energiesystem mit Zukunft in Europa. Für eine sichere, unabhängige und nachhaltige Energieversorgung. Für 100% erneuerbare Energien für alle. GP JOULE wurde für das Wasserstoffmobilitätsprojekt eFarm mit dem Deutschen Mobilitätspreis 2022 ausgezeichnet.

Pressekontakt

Jörn Kruse
Unternehmenskommunikation GP JOULE Gruppe
j.kruse@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-213
Mobil +49 (0) 160-1540265

GP JOULE GmbH Cecilienkoog 16 • 25821 Reußenköge • www.gp-joule.de